



# LACERTA

## Englisches Raigras (4n)

*Lolium perenne L.*

### Wissenswertes

Die tetraploide Sorte LACERTA hat sich im internationalen Vergleich unter vielen Anbaubedingungen sehr gut bewährt. Besonders die sehr hohe Resistenz gegenüber Kronenrost und das starke Nachwuchsvermögen im Sommer heben sie von anderen frühreifen Sorten ab. Von Winterschäden erholt sie sich rasch und lässt kaum Unkraut aufkommen. LACERTA bildet eher lockere Bestände. Sie ist gut verdaulich und trägt dank ihrer hohen Konkurrenzkraft zu einem stabilen Anteil qualitativ guter Gräser in den Mischungen bei.

### Abstammung

#### Ausgangsmaterial

Selektionen aus colchizinbehandeltem Arion-Material.

### Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 1989 (LP8935/45) mit Samenernte auf 53 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross 1987.

### Literatur

Suter D., Briner H.-U., Rosenberg E., Mosimann E., Jeangros B., Bertola C., Stévenin L., 2006. Englisches Raigras: 61 Sorten geprüft. Agrarforschung 13(7), 278-283

Lehmann J., Briner H.-U., Mosimann E., Chalet C., 2001. 71 Sorten von Englischem Raigras im Test. Agrarforschung 8(3), 130-135

### Sortenprüfung

#### Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 1996

#### Stand im Ausland

DE (Vertretung: Euro Grass, Lippstadt)

FR (Vertretung: Semences Vertes)

LU, CZ, PL

### Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2009-2011

(frühe-mittelfrühe Sorten) (nicht publiziert)

	LACERTA	Mittel
Ertrag	4.7	4.9
Güte, allg. Eindruck	3.4	3.5
Jugendentwicklung	2.1	2.7
Konkurrenzkraft	3.2	3.2
Ausdauer	3.3	3.3
Resistenz gegen Auswinterung	4.8	5.1
Resistenz gegen Blattkrankheiten	2.8	3.5
Verdauliche organische Substanz	2.7	4.3
Anbaueignung für höhere Lagen	3.3	3.5
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.5	3.9

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht

Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre

Mittel Mittel der Vergleichssorten

### Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DE), 1997-1999

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	tetraploid	4
5	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün bis dunkelgrün	6
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	sehr früh bis früh	2
10	Fahnenblatt: Länge	mittel bis lang	6
11	Fahnenblatt: Breite	breit	7
12	Halm: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	lang	7

